



## ELOHIM. MALEREI IM ANFANG

*Die Kraft der Malerei besteht ... darin, die Geburt des Sichtbaren hervorzubringen,  
... das Werden der Welt zu restituieren. Sie zeigt die Dinge im Augenblick ihrer Entstehung.*

Ludger Schwarte, Denken in Farbe

*Indem man ... in seine eigene Sehkraft, in seinen eigenen Sehraum bei geschlossenem Auge  
als Mensch hineinsieht, sieht man vor sich etwas, das den Anfang der Schöpfung vorstellt.*

Rudolf Steiner, 30.12.1921

Wir möchten die Malerei von ihrem Anfang her verstehen.

Es geht uns um die Anschauung des Sichtbaren - und des Sehens - in ihrer Entstehung.

Um den Anfang einer im Malen sich vollziehenden Selbsterkenntnis der Malerei.

Unser Ausgangspunkt wird das Motiv *Elohim* aus der Kuppelmalerei des ersten Goetheanum sein,  
mit dem wir uns - anhand der ersten Entwurfs-Skizze Rudolf Steiners - beschäftigen werden.

Der Vortrag wird vom *innerlich erlebten Sehen* handeln, in Anknüpfung an eine Notiz von  
Walter Johannes Stein über ein Gespräch mit Rudolf Steiner über Farben.

### ELOHIM. MALEREI IM ANFANG

Werkstatt mit Julia Weinknecht und Hannes Weigert.

Freitag 21.6.2024, 19.00 *Blick in den Sehraum* Vortrag

Samstag 22.6.2024, 9.00-12.00 / 15.00-18.00 Malen, Betrachten, Gespräch.  
19.00 Werkschau. Versuche zu *Elohim*

Sonntag 23.6.2024, 9.00-12.00 Malen, Betrachten, Gespräch

**Julia Weinknecht**, Künstlerin und Sozialpädagogin. Studium an der Kunstuniversität Linz.

**Hannes Weigert**, Künstler. Studium an der Malschule am Goetheanum, Dornach.

Kosten: 180,- inkl. Material/Mahlzeiten. Anmeldung: [office@loidholdhof.at](mailto:office@loidholdhof.at)

Freie Akademie am Loidholdhof, Oberhart 9, A-4113 St. Martin im Mühlkreis

Abbildung: Rudolf Steiner, *Elohim*, 1914.

DIE MALEREI.  
[www.loidholdhof.at](http://www.loidholdhof.at)